

Nordkorea ruft Landsleute zurück

Seoul. Nach der Hinrichtung des Onkels von Staatschef Kim Jong-Un, Jang Sung-Thaek, hat Nordkorea nach Medienberichten in großer Zahl Geschäftsleute des eigenen Landes aus China zurückgerufen. Betroffen seien Nordkoreaner, die von Shenyang und Dandong aus Handel mit China betrieben und auch um Investitionen werben sollten. Viele von ihnen hätten China in aller Eile verlassen. Nordkoreas Regierung habe offenbar zudem vor, ihre Mitarbeiter aus China zurückzurufen. Jang galt lange Zeit als zweitmächtigster Mann Nordkoreas. Mehrmals hatte er große Delegationen nach China geführt, um die wirtschaftlichen Beziehungen auszubauen. Nordkorea hatte am Freitag die Hinrichtung des 67jährigen bestätigt. Ein Militärtribunal habe ihn wegen eines Umsturzversuches zum Tode verurteilt, hieß es. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/212202.nordkorea-ruft-landsleute-zurueck.html>